Sparkasse Münsterland Ost

Kommunikation
Sebastian Pähler

Fon (02 51)5 98-2 13 56
Fax (02 51)5 98-82 13 56

sebastian.paehler@
sparkasse-mslo.de

Medien-Info

29.06.2017

Zweckverbandsversammlung beschließt Ausschüttung:

16,4 Mio. Euro für gemeinnützige Projekte in der Region

Münster/Kreis Warendorf. Über einen bilanziellen Sondereffekt im Geschäftsjahr 2016 konnte der Vorstand der Sparkasse Münsterland Ost die Mitglieder der Zweckverbandsversammlung in ihrer gestrigen Sitzung informieren. Wäre aufgrund des erzielten Jahresüberschusses eigentlich eine Ausschüttung auf Vorjahresniveau von rund 7 Mio. Euro zu erwarten gewesen, so können die Träger in diesem Jahr nun einmalig über eine Gesamtsumme von 16,4 Mio. Euro für die Realisierung gemeinnütziger Projekte verfügen. Gemäß den jeweiligen Anteilen an der Sparkasse entfallen dabei rund 11 Mio. Euro auf Münster sowie rund 5 Mio. Euro auf den Kreis Warendorf und die dortigen Trägerkommunen. Das beschloss jetzt die Zweckverbandsversammlung der Sparkasse, die damit dem Vorschlag des Vorstandes und Verwaltungsrates folgte.

Grund für die einmalig höhere Ausschüttung sind Vorkehrungsmaßnahmen der Sparkasse, mit denen sie sich langfristig auf die gestiegenen Eigenkapitalanforderungen der Bankenaufsicht eingestellt hatte. Zu diesem Zweck zurückgelegte Gewinne aus den Vorjahren in Höhe von rund 30 Mio. Euro weist sie nun in ihrer aktuellen Bilanz aus und kann damit das regulatorisch wichtige Eigenkapital um 21 Mio. Euro stärken. Die Träger erhalten zusätzlich den vereinbarten Anteil am Gewinn des Jahres 2016 und der Vorjahre.

„Dieser einmalige Sondereffekt ermöglicht neben einer nachhaltigen Zukunftsausrichtung der Sparkasse auch einen besonderen Gestaltungsspielraum der Träger für die Realisierung von Maßnahmen, die den Menschen in Münster und im Kreis Warendorf zugutekommen“, erläutert Landrat Dr. Olaf Gericke, Vorsitzender der Zweckverbandsversammlung. „Hier wird einmal mehr deutlich: Von einer wirtschaftlich gut aufgestellten, leistungsfähigen Sparkasse profitiert die gesamte Region“, betont der Sparkassen-Verwaltungsratsvorsitzende, Münsters Oberbürgermeister Markus Lewe.

„Mit der notwendigen Stärkung unseres Eigenkapitals bereiten wir uns jetzt schon als vorsichtige Kaufleute auf angekündigte und zukünftig zu erwartende steigende Anforderungen der Bankenaufsicht vor. Auf diese Weise machen wir die Sparkasse noch widerstandsfähiger gegen eine in der europäischen Finanzgeschichte bislang beispiellose und weiter anhaltende Niedrigzinsphase“, unterstreicht der Vorstandsvorsitzende Markus Schabel.

Bildzeile: Zweckverbands-Vorsitzender Dr. Olaf Gericke, Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Markus Schabel und der Verwaltungsratsvorsitzende Markus Lewe (v.l.) mit guten Nachrichten für die Region: In diesem Jahr stehen 16,4 Mio. Euro Sparkassen-Ausschüttungsmittel zur Verfügung.